

AIRBAGSYSTEM



**Die Komponenten, aus denen das Airbag-
system besteht, sind empfindlich gegen-
über elektrischen oder physikalischen
Störungen, die das System schnell beschä-
digen und dessen Betrieb beeinträchtigen
bzw. zu einer Funktionsstörung des Airbag-
moduls führen können.**

Um eine Störung des Airbagsystems zu verhindern, vor dem Einbau folgender Teile bzw. folgenden Zubehörs immer Ihren Land Rover Vertragshändler bzw. einen autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen:

- Elektronische Geräte wie Mobiltelefone, Funksprechgeräte oder das Audiosystem.
- Zubehör, das an der Fahrzeugfront befestigt wird
- Alle Modifikationen an der Fahrzeugfront
- Alle Modifikationen, die den Ausbau oder die Reparatur von Kabeln oder Komponenten in der Nähe der Airbagsystemkomponenten, einschließlich Lenkrad, Lenksäule, Instrumententafel oder Armaturenbrett, beinhalten.
- Änderungen am Armaturenbrett oder am Lenkrad

DIEBSTAHLSSICHERUNG



**An der Diebstahlsicherung dürfen keine
Modifikationen oder Ergänzungen
vorgenommen werden. Andernfalls
könnte es zu Systemstörungen kommen.**

SERVICE-INTERVALL-ANZEIGE

Dem Fahrer wird die anstehende Inspektion über das Informationsdisplay mitgeteilt; es wird entweder die verbleibende Entfernung oder die verbleibende Zeit bis zur nächsten Inspektion angezeigt. Sobald die Entfernung oder die Zeit abgelaufen sind, zeigt das Display einen negativen Wert (-) an, um darauf hinzuweisen, dass die Inspektion überfällig ist.

Es können eine oder beide Arten der Serviceintervalle (Entfernung und Zeit) angezeigt werden.

VOM FAHRZEUGEIGENTÜMER AUSZU- FÜHRENDE WARTUNGSARBEITEN



Das starke bzw. plötzliche Abfallen eines Flüssigkeitsstands sowie ungleichmäßiger Reifenverschleiß muss unverzüglich von einem qualifizierten Techniker geprüft werden.

Zusätzlich zur Routinewartung müssen in kürzeren Zeitabständen einige einfache Kontrollen durchgeführt werden.

TÄGLICHE KONTROLLEN

- Funktion von Scheinwerfern, Hupe, Blinkleuchten, Scheibenwischern, Scheibenwaschanlage und Warnleuchten
- Funktion von Sicherheitsgurten und Bremsen
- Auf Flüssigkeitsansammlungen unter dem Fahrzeug achten, die auf eine Undichtigkeit hinweisen können.

WÖCHENTLICHE KONTROLLEN

- Motorölstand
- Kontrollieren des Motorkühlmittel-Füllstands
- Brems-/Kupplungsflüssigkeitsstand
- Servolenkungsölstand
- Scheibenwaschflüssigkeitsstand
- Reifendruck und Reifenzustand
- Funktion der Klimaanlage

Hinweis: Der Motorölstand muss häufiger geprüft werden, wenn das Fahrzeug über lange Strecken mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird.

ERSCHWERTE FAHRBEDINGUNGEN

Wird ein Fahrzeug unter äußerst schwierigen Bedingungen betrieben, müssen die Wartungsanforderungen besonders sorgfältig beachtet werden.

Erschwerte Fahrbedingungen umfassen:

- Fahren in staubiger und/oder sandiger Umgebung
- Fahren auf rauen und/oder schlammigen Straßen und/oder Waten